Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 10 (1884)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gefährliche Andacht. 3

Der Pfarrer wird zu einem fterbenden Bauer gerufen, um ihn auf bie große Reise vorzubereiten. Rachdem er biefen getröstet und befriedigt hat, tann ber Seelenhirt nicht umbin, ben Bauer jum Schluß noch baran gu erinnern, wie er fo felten die Rirche besucht habe. Der Bauer ermibert: "Ja, fab ift wohr, herr Pfarrer, aber wenn i benn do bi, ban i au gloset wie de Tüfel."

alussicht auf die Alp. -

Sepp: Es herrliche Fernrohr bas! 3 gieb b'Rlofterpinte und fogar b'But im Tangfaal inne.

Rubi: Das ift no nut. D'Binte dunnt mir fo nach zueche, daß i ghore b' Mufit fpiele. Grad jest mache fi en Balger vu Strauß!

Chueri: Uljo, Baffer burf' me feis trinte, bfunders feis us ber ftabtifche Leitig, aber Turiner Bermuth und Magebitter vu alle Gorte.

Beiri: Jo, bas ift Schut vor em Typhus und Du gift benn en Suphus mit eme "Schut,".

M.: Wie haft Du bas Inferat abgfaßt wegem Meitli, wo mer über be Summer aftelle muend?

B.: 3 has nu furg gmacht. Gefucht: "Für fofort eine Mago, welche bas Rebwert versteht und mit hornvieh umzugehen weiß."

Muverzagt.

Roja: Aber ifch es benn eigentlich mahr, bag ghurathe bebischt!

Beter: Ja, but be Morge.

Roja: Gi aber bhutis, bas ist jest scho bie Dritti. Es ist boch gwuß

grufelia.

Beter: Macht nut! Go lang ufe herrgott nimmt, nimme ig au, es git

bere g'nug.

Refrer zu einem Schüler (ber bem neuen Inspettor auf Schritt und Tritt nachichaut): "Du gaffit grad umber, als warft Du ber Inspettor!"

- Brieffaften der Redaftion.



L. M. i. S. Ja, der betr. Zeitungsichreiber wird für den schönen und wahren
Sat, den er geschrieden, von seinen Freunben ordentlich gezaust werden. Wahrscheinlich
werden sie ihn sofort als Apostel und Rengat
behandeln. — F. K. i. Z. Das städtliche
Hochdenbüreau der Stadt Zürich such für
ein Spital "au kausen der Austrichen" eine
Auswindmaschine und einen Betroseumkoch
erd. Hossen der des auch Windeln und
Mämmeli auf dem gleichen Wege, um ja
die Sparsankeit in's rechte Licht zu sehen.
Säll au, Rägeli, lueg au da,
Wieni jesig g'dunset ba;
Alles du der Gant heitreid;
Rägel, d'git e stidge Sheid!

Jgs. Wir wollen diesen Unseperichssehandel in einer der nächsten Unmmern zu
werwerthen suchen. — R. i. B. Ohne Nachrichten; ist die alte Abresse nach Etner

Jgs. Wir wosen biesen Unteserlichkeitst handet in einer der nächsten Aummern zu verwerthen sichen. — R. i. B. Ohne Nachrichten, ist die alte Abresse noch gültig? — Orion. Hossenstie eingetrossen. Seither viel Angst und Trug. — Orion. Hossenstie eingetrossen. Seither viel Angst und Trug. — Genf. Im »Feuille d'Avise sinden wir solgende Musterannone: Avis au peuple. Mme. F. a fait tout ce qu'elle a pu jusqu'a présent, et maintenant elle ne peut plus. Elle se recommande à ces messieurs et ces dames. Sa demeure est . . . Und in der "Zürcher-Zeitung" wird aus dem Konfurse über demeure est . . . Und in der "Zürcher-Zeitung" wird aus dem Konfurse über demeure est . . . Und in der "Zürcher-Zeitung" wird aus dem Konfurse über demeure en Pierden eine Grünfutterkur zu machen, schönen Achressen "Taght." dagegen offerirt ein Lukgesschler "sir Herrichten, welche geneigt wären, mit ihren Pierden eine Grünfutterkur zu machen, schönen Achressen, welche geneigt wären, mit ihren Pierden eine Grünfutterkur zu machen, schönen Achressen, welche geneigt wären, es ist zeichen die Welche werken der Welche und keinen Leeftle". — Spatz. Ei, so gefälls Du mir. Und der Pinder Schweigeles? — Jods. Doch vielorts vielleicht ameerkänblich, — W. N. i. H. Dans. Gelegentlich ges. vorhrechen, ies schülter sollen Sche iber dem Bein sagen, drachte das Töchterchen eines Weinhabelers solgendenen: Der Bein wächst an den Keben; auch wird er angemacht. — S. i. D. Roch nichts eingetrossen; wir bitten um umgehende Berichtigung. — N. N. Kein, sint under Blatt nicht geeignet. — O. J. Bemben Sie sich an einen tücktigen Rechtsfundigen; der Wege gibt es viele, aber die zohn mus berichtigung einer Annonnen-Rechnung ersucht. — Verschiedennen: Annonhunes wird nicht angenommen.

Vortheilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung

Fritz Gauger,

Rollladenfabrik in Unterstrass-Zürich

Rollladen aus gewelltem Stahlblech für Magazin- und Fensterverschlüsse

Vortheilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung



Grosse Preisermässigung! Hyatt's Kragen und Manchetten

von wasserdichter Leinwand sind jetzt die billigsten, elegantesten und bequemsten.

Alle Wäschekosten erspart. Preis - Courant gratis und franko. Fabrik-Dépôt:

Specker in Zürich,

Wiederverkäufer allerorts gesucht.

Baths - Bahnhofstrasse - Bagni

Badanstalt = Werdmühle = Les Bains

Bahnhofstrasse — Rue de la Gare Erstes Etablissement in Zürich

Warme Bäder, Douchen, Schwitzbäder Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. — An Sonntagen bis Mittags 12 Uhr.

Toggenburg. Toggenburg. Gasthof und Pension z. Krone.

In schönster Lage, neu renovirt, schöne Zimmer, gute Betten, feine Küche und Keller. Post und Telegraph im Hause. Fuhrwerk am Bahnhofe und zur weiteren Verfügung. Herrliche Aussicht in die Alpenwelt. Sehr angenehmer Aufenthalt für Luftkuren zu machen. Günstige und sehr lohnende Gelegenheit für grössere und kleinere Bergtouren, sowie Ausflüge mit Fuhrwerk oder zu Fuss. — Preise billig bei prompter Bedienung. (O.F. 3784)[16]

J. Gubler.

<u>ÇEDEDEDEDEDEDEDEDEDEDEDEDE</u> Central-Hôtel Zürich.

Zimmer von Fr. 1. 75 an. e mit Wein à Fr. 3. d'hôte mit



iii nnd **ТОШ**

Comfortables Hôtel II. Ranges in Zürich. Für Tit. Handelsreisende reduzirter Spezialtarif.

J. Dinner, Directeur-Gérant.

KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate - Fabrik und Eis - Handlung

Aussersihl-Zürich.

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883. Médaillen: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.

Zürich - HOTEL HABIS - Zürich

Neues komfortables Haus. Salon und Familien-Appartements. Table d'hôte im Speisesaal.

Mittagessen im Restaurant à Fr. 2 und 2. 50 mit Wein à discrétion

12-2 Uhr und Abends von 6-9 Uhr. Es empfiehlt sich bestens

Habisreutinger.

CHAMPAGNE Fritz Strub &

Reims

-+506-

Bâle

22 - Rue de Cernay - 22

3 - Faubourg St-Jean - 3



Die amerikanische

Schreibmaschine, Schrift ebenso leserlich wie Buchdruck. Handhabung höchst einfach. Doppelte Schnelligkeit der Feder.

Ueber 5000 im Gebrauch. (Broschüren in jeder Buchhandlung.) General - Agent: (M 299 Z) A. J. Maas, Cham (Ktn. Zug).

Münchner Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester Qualität liefert nebst feinstem

Basel-Strassburger Export- und Lagerbier

von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen Gebinden und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie.,

Eisgasse - Aussersihl - Eisgasse.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an liefern wir franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

fauen, Zeltweg, Zürich

g Grosses Etablissement, Garten. mit Redeckte

Bl. 25)



für Pensionär

Propriétaire : H. Hürlimann.

Gd Hôtel-Pension Bellevue au lac, Zürich Jahr offen

Feine Küche, guter Keller, freundliche Bedienung.

Arrangement bei längerem Aufenthalt.

- Den Herren Geschäftsleuten bedeutende Preisermässigung.



F. A. POHL, Propriétaire.

Krankenpflege-Artikel, ärztliche Hülfsgegenstände, medizinische Verbandstoffe

hefern in preiswürdigen Qualitäten

die Sanitätsgeschäfte

Filialen der Internationalen Verbandstoff-Fabrik in Schaffhausen): Basel, Schaffhausen, Streitgasse, 5. Bahnhofplatz.

Zürich.

Bahnhofstrasse, 52. Streitgasse, 5. Bannnoipiatz. Dannnoidiates, 5...

Hôtel Storchen am See, Zürich

In schönster Lage im Zentrum er Stadt. — Mit herrlicher Aus-sicht auf Stadt und See.



splendide sur le lac et les ntre de la ville. Avec une

Mässige Preise. – Omnibus zu allen Zügen. Prix modérés. - Omnibus à tous les trains.

Table d'hôte 121/4 Uhr. - Dîners à prix fixe. - Restauration à la carte.

12 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

Diplom für vorzügliche Qualität. Internationale Ausstellung in Amsterdam 1883: Preismedaille.

Dennler's Magenbitter

🕕 Interlaken 🙌

nimmt vermöge seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung nimmt vermöge seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung und Bereitungsart den ersten Rang unter allen ähnlichen Artikeln ein. — Feinster Tafelliqueur für Speisesaal, Haus und Familie. Regulator der Verdauung. Hilfsmittel bei Magenstörungen. — Exportartikel in alle überseeischen Länder. Exportfirmen, Seereisende, europäische Bewohner in tropischen Ländern, Militärs und namentlich Auswanderer werden auf seine präservirenden und restaurirenden Eigenschaften speziell aufmerksam gemacht. Mildert und verkürzt die Seekrankheit. — Mit Wasser vermischt ein vorzügliches hygienisches Zwischengetränk.

Dépôts des Dennier-Bitter in Apotheken, Drognetien, Conditoreien, Delikatessen, Wein, Spitiuosen und vielen Spezerei-Handlungen, Dépôts in den Haupthandelsplätzen aller Länder. (N. 25)